



Siegfried Mielke / Peter Rütters (Hg.)

DER FREIE DEUTSCHE GEWERKSCHAFTSBUND 1945-1949

Gründung, Organisationsaufbau und Politik

Eingeleitet und bearbeitet von Peter Rütters
unter Mitarbeit von Marion Goers

Quellen zur Geschichte der deutschen
Gewerkschaftsbewegung im 20. Jahrhundert
Hg. von Dieter Dowe / Anja Kruke / Michael Schneider
Band 15

1.028 Seiten
Leinen mit Schutzumschlag
68,00 Euro
erschienen Oktober 2011
ISBN 978-3-8012-4209-1

Band 15 der Reihe widmet sich dem Aufbau des FDGB auf Zonenebene, zentralen Gewerkschaftsaktivitäten der Nachkriegsjahre sowie dem Wandel der Ordnungsfunktion der Einheitsgewerkschaft in der Sowjetischen Besatzungszone.

Der Aufbau des FDGB in der Sowjetischen Besatzungszone (1945-1949) ähnelte anfangs in Verlauf und Zielen dem der Einheitsgewerkschaften in den Westzonen. Doch sehr bald zeigten sich Unterschiede. Der Band dokumentiert die Durchsetzung der kommunistischen Gewerkschaftskonzeption im FDGB und seine Entwicklung zu einer zentralistischen Einheitsgewerkschaft als Transmissionsriemen von Partei- und Staatsinteressen. Er zeigt aber auch, warum es fünf Jahre dauerte, diesen Funktionswandel gegen Widerstände insbesondere sozialdemokratischer Gewerkschafter durchzusetzen.

Siegfried Mielke

geb. 1941, Dr. phil., 1979-2009 Universitätsprofessor für Politikwissenschaft am Fachbereich Politik- und Sozialwissenschaften, Otto-Suhr-Institut, Freie Universität Berlin.

Peter Rütters

geb. 1952, Dr. phil., Privatdozent am Fachbereich Politik- und Sozialwissenschaften der Freien Universität Berlin.

VERLAG J. H. W. DIETZ NACHF.

Dreizehnmorgenweg 24
D-53175 Bonn
Fax +49 (0) 228/23 41 04
www.dietz-verlag.de

PRESSE
Mareike Malzbender
Tel. +49 (0) 228/18 48 77-26
mareike.malzbender@dietz-verlag.de

VERTRIEB
Flora Frank
Tel. +49 (0) 228/18 48 77-27
flora.frank@dietz-verlag.de

